

8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzung an Ortsstraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Hameln (Sondernutzungsgebührensatzung) vom 11.12.1985

Aufgrund des § 8 Abs. 3 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung vom 20.02.2003 (BGBl I, S. 286), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.2005 (BGBl I, S. 286), des § 21 Nieders. Straßengesetz (NStrG) in der Fassung vom 24.09.1980 (Nds. GVBl, S. 359), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 05.11.2004 (Nds. GVBl, S. 406), der §§ 6, 8, 40 Abs. 1 Nr. 4 und 83 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds. GVBl, S. 473) zuletzt geändert Art.3 des Gesetzes vom 17.12.2006 (Nds. GVBl, S. 575) und der §§ 1 und 2 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 11.02.1992 (Nds. GVBl, S. 29), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 15.11.2005 (Nds. GVBl S. 342) in Verbindung mit der Satzung über die Sondernutzung an Ortsstraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Hameln vom 11.12.1985, zuletzt geändert durch die 4. Änderungssatzung vom 19.03.2003 (Amtsblatt für den Landkreis Hameln-Pyrmont Nr. 6/2003 vom 08.05.2003) hat der Rat der Stadt Hameln in seiner Sitzung am 21.03.2007 folgende Änderungssatzung zur Sondernutzungsgebührensatzung vom 11.12.1985 (Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover 1985/Nr. 34 vom 23.11.1985) zuletzt geändert durch die 7. Änderungssatzung vom 15.12.2004 (Amtsblatt für den Landkreis Hameln-Pyrmont Nr. 18/2004 vom 21.12.2004) beschlossen:

Artikel I

Die Anlage 2 der Sondernutzungsgebührensatzung vom 11.12.1985 in der zurzeit gültigen Fassung wird um die Tarifstellen 19 – 21 wie folgt ergänzt:

Tarifstelle	Art der Sondernutzung	Zeiteinheit	Gebühr €	Sonderregelung
19	Werbung an Fußgängerbrücken für kommerzielle kulturelle Veranstaltungen - je Transparent	wöchentlich	10,00	Mindestgebühr 50,00
20	zu Werbezwecken abgestellte Fahrzeuge je Fahrzeug	täglich	15,00	
21	Nicht straßenverkehrsrechtlich zugelassene Fahrzeuge - PKW - LKW - Anhänger	monatlich	50,00 80,00 40,00	

Artikel II

Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, eine Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung unter Berücksichtigung der Satzung vom 11.12.1985 und der 1. bis 8. Änderungssatzung herauszugeben und im Amtsblatt bekannt zu machen (Stand: 01.04.2007).

Artikel III

Diese Satzung tritt am 01. April 2007 in Kraft.

Hameln, den 21.03.2007

Stadt Hameln

Susanne Lippmann
(Oberbürgermeisterin)